



Presseinformation

Nr. 598/2011

Kiel, Donnerstag, 1. Dezember 2011

Haushaltskonsolidierung / Stabilitätsrat

Katharina Loedige: Vereinbarung mit dem Stabilitätsrat ist Ergebnis erfolgreicher Konsolidierungspolitik

Zur heute unterschriebenen Vereinbarung mit dem Stabilitätsrat zum Sanierungsprogramm erklärt die finanzpolitische Sprecherin und Parlamentarische Geschäftsführerin der FDP-Landtagsfraktion, **Katharina Loedige**:

„Das Lob und die Anerkennung des Stabilitätsrates für die schleswig-holsteinischen Anstrengungen zur Haushaltskonsolidierung sind eine weitere Bestätigung unserer Politik. Diese Regierung hat nach nur zwei Jahren schon beträchtliche Erfolge vorzuweisen.“ Die gute Beurteilung durch den Stabilitätsrat sei ebenso wie die erfreuliche Arbeitsmarktentwicklung ein Beleg für gute Regierungsarbeit, deren Fokus auf der Haushaltskonsolidierung sowie Investitionen in Bildung und Infrastruktur liege, erklärt Loedige.

„Diese Regierung ist die erste, die ernsthafte Maßnahmen ergreift um den Landeshaushalt zu konsolidieren. Wir haben mit der neuerlichen Vereinbarung mit dem Stabilitätsrat über den Defizitabbauplan den Grundstein dafür gelegt, diese Politik auch erfolgreich weiterzuführen.“ Die Vereinbarung sei die Voraussetzung für den Erhalt von Konsolidierungshilfen vom Bund, ergänzt Loedige. Die Vorgängerregierungen hätten niemals ernsthafte Anstrengungen unternommen, die Ausgaben nachhaltig zu reduzieren. Auch seien die Rahmenbedingungen für wirtschaftliches Wachstum sträflich vernachlässigt worden. Die aktuelle Regierung hingegen habe sowohl eine Reduzierung der Ausgaben als eine Verbesserung der Einnahmesituation im Blick. Nur so lasse sich das Ziel „Defizitabbau“ erreichen, betont Loedige abschließend.

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Günther Hildebrand, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Katharina Loedige, MdL
Parlamentarische Geschäftsführerin

www.fdp-sh.de